

12160



muro[®] Fugenmörtel SF

Werk trockenmörtel zur Verfüugung von Sichtmauerwerk

Produktbeschreibung:

muro Fugenmörtel SF ist ein schlämmfähiger, gebrauchsfertiger, hochsulfatbeständiger, mineralischer Werk trockenmörtel zur Verfüugung von Sichtmauerwerk.

Anwendungsgebiete:

muro Fugenmörtel SF dient zum Verfugen von Sichtmauerwerk aus Naturstein, Ziegel, Klinker oder Kalksandstein.

muro Fugenmörtel SF ist hydrophob eingestellt und wird deshalb für Fugensanierungen von feuchtem, z.T. auch salzhaltigem Sichtmauerwerk eingesetzt. muro Fugenmörtel SF kann man auch im Sockelbereich einsetzen.

muro Fugenmörtel SF ist in verschiedenen Farbtönen erhältlich: zementgrau, hellgrau, anthrazit, sandsteingelb.

Wirkungsweise (Eigenschaften):

muro Fugenmörtel SF ist wasserabweisend ausgerüstet, gleichzeitig hochdiffusionsfähig und weist ein hohes Porenvolumen auf. Der Fugenmörtel ist im ausgehärteten Zustand physiologisch und ökologisch völlig unbedenklich.

Güteüberwachung:

Eigenüberwachung durch unser muro-Labor.

Technische Daten:

Materialbasis	Traub-Kalk und Zuschläge
Aussehen	grau, Pulver
Baustofftemperatur	nicht unter 5°C
Rohdichte (Frischmörtel)	1,77 kg/dm ³
Rohdichte (Festmörtel)	1,74 kg/dm ³
Druckfestigkeit	8,2 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	2,5 N/mm ²
Kornbereich	0 - 0,7 mm
Verbrauch	je nach Fugenbreite und -tiefe (Richtwert für Ziegelmauerwerk ca. 6,5 kg/m ²)
Lagerung	trocken auf Holzpaletten
Lagerfähigkeit	original verschlossen max. 6 Monate
Lieferform	30 kg Sack mit PE-Folie Palette á 35 kg Sack

Alle Technischen Daten beziehen sich auf Laborbedingungen 20°C / 65% r.F.

Verarbeitung:

Vorbehandlung:

Festigkeit des vorhandenen Steinmaterials prüfen und Fugenmörtel danach auswählen. Fehlstellen im Fugenbereich vor der Verfügung mit geeignetem Mörtel verfüllen bis auf eine Fugentiefe von ca. 2 cm, je nach Fugenbreite. Lose Teile, Schmutz und Staub mechanisch beseitigen. Gereinigte Fugen gründlich mit Wasser vornässen.

Probeverfugung:

Es wird empfohlen, eine Probeverfugung durchzuführen. Zum einen gibt diese Aufschluss über Festigkeit und Flankenhaftung, zum anderen variiert der Farbton je nach Verarbeitung (frisch geglättete Fugen werden heller, spät geglättete Fugen dunkler).

Mischanleitung:

Eine kleine Menge sauberes, kaltes Wasser im Mischkübel vorlegen, Sackinhalt (30 kg) einstreuen und mit starkem Motorquirl oder Zwangsmischer intensiv und homogen vermischen, um das gewünschte Porenvolumen zu erzielen. Anschließend mit Wasser auf Verarbeitungskonsistenz abstimmen. Die Wassermenge richtet sich nach Kornzusammensetzung und Bindemittelbasis. Für nachfolgende Mischungen wird die ermittelte Wassermenge grundsätzlich vorgelegt. Mischzeit: ca. 3 Minuten

Verfugung:

Die gut gereinigten Fugen gründlich vornässen. Der frisch aufbereitete Fugenmörtel wird mit handelsüblichen Werkzeugen 2-lagig eingebracht. Die 2. Lage wird auf die noch feuchte 1. Fugenmörtelschicht aufgebracht, verdichtet und geglättet. Wahlweise kann die Verfugung auch über die muro Schneckenpresse erfolgen.

Anmerkung:

Die Angaben dieses Merkblattes beruhen auf unseren werkseitigen Untersuchungen und Erprobungen, sowie auf Praxiserfahrungen. Unsere Verarbeitungshinweise sind jedoch wegen der unterschiedlichen Gegebenheiten am Bau unverbindlich. Wir empfehlen dem Anwender, sich vor Beginn der Arbeiten mit den in Frage kommenden Produkten und Arbeitstechniken in einem Versuch vertraut zu machen. Dieses technische Merkblatt verliert bei Erscheinen einer neuen Ausgabe seine Gültigkeit.

Hinweise:

- a) Die Ausführung der Verfugung darf nur bei günstiger Witterung erfolgen: hohe Temperaturen, Regen und Frost vermeiden.
- b) Als Nachbehandlung frisch verfügtetes Mauerwerk vor Sonne, Wind und Regen ausreichend schützen. Notfalls für geeignete Abdeckungsmaßnahmen sorgen, da bei Regen mit Ausblühungen zu rechnen ist. Der Fugenmörtel muss mehrere Tage feucht gehalten werden.
- c) Glas, Holz, Einbauteile gegen Materialverschmutzung schützen.
- d) Verschmutzte Teile sofort mit Wasser reinigen.
- e) Die Reinigung aller Werkzeuge und Geräte erfolgt sofort nach deren Gebrauch ebenfalls mit Wasser.
- f) Die Entsorgung eingetrockneter Reste erfolgt über die Hausmülldeponie.

Gefahrenhinweise:

- a) Reizt die Augen und die Haut.
- b) Sensibilisierung durch Hautkontakt ist möglich.

Sicherheitsratschläge:

muro Fugenmörtel SF unterliegt nicht der Gefahrenstoffverordnung vom 26.08.1986.

muro Fugenmörtel SF wirkt im verarbeitungsfähigen Zustand aufgrund seiner Alkalität "ätzend".

Bei Kontakt mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bei Kontakt mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Aufgrund seiner alkalischen Reaktion mit Wasser sollten keine größeren Mengen ins Grund- oder Oberflächenwasser gelangen, trotz Wassergefährdungsklasse WGK=0.



muro Bauprodukte GmbH
Brennhäuser Str. 2
D-97528 Sulzdorf a.d.L.

☎ 09763 / 93079-0

✉ technik@muro-vertrieb.de

☎ 09763 / 93079-29

🌐 www.muro-bauprodukte.de